



# Niederschrift

über die Sitzung

des Beirates für die Belange von Menschen mit  
Behinderungen

am 29.09.2016

## Anwesend

### **- Vorsitz**

Wallbrecher, Ursula

### **- Verwaltung**

Ebner, Gabriele

### **- Mitglieder**

Boos-Waidosch, Marita

Jaensch, Ruth

Jera, Klaus (Vertretung für Herrn Jordan)

Kubica, Ellen

Laubenstein, Sandra

Merkator, Kurt

Reimann, Hermann

Schweizer, Johannes

Siebner, Claudia

### **- beratende Mitglieder**

Ramb, Magdalena

### **- Schriftführung**

Wepler, Susan

## Entschuldigt fehlen

### **- Verwaltung**

Hensel, Claus

### **- Mitglieder**

Böhme, Christine

Egler, Nora

Neger, Thomas

Schweinfurth, Wolfgang

Steitz, Georg

### **- beratende Mitglieder**

Gerhardt, Christiane

Hauschild, Petra

Schwarzweiler, Bernd

Trautmann, Mike

**- Gast**

Rafael Da Silva, Deutsche Bahn  
Christine Plenz, Deutsche Bahn

## Tagessordnung

### a) öffentlich

1. Ehrung und Verabschiedung eines Mitgliedes
2. Vorstellung der Koordinierungsstelle Inklusion des Landessportbunds Rheinland-Pfalz
3. Bericht zu den Baumaßnahmen an den Aufzügen Hbf Mainz
4. Sachstandsbericht zu Antrag 0277/2016 des Beirats für die Belange von Menschen mit Behinderungen
5. Einwohnerfragestunde
6. Verschiedenes

Die Vorsitzende Frau Wallbrecher eröffnet um 16:40 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung und die Vorsitzende erteilt Herrn Beigeordneten Merkator das Wort.

## **öffentlich**

### **Punkt 1**      **Ehrung und Verabschiedung eines Mitgliedes**

Herrn Thiele-Elsner wird im Namen des Oberbürgermeisters durch Herrn Beigeordneten Merkator der Mainzer Pfennig für sein Engagement verliehen.

Die Vorsitzende bedankt sich für die langjährige Zusammenarbeit.

### **Punkt 2**      **Vorstellung der Koordinierungsstelle Inklusion des Landessportbunds Rheinland-Pfalz**

Entfällt.

### **Punkt 3**      **Bericht zu den Baumaßnahmen an den Aufzügen Hbf Mainz**

Herr Da Silva stellt sich kurz vor. Er ist verantwortlich für die Ausführung der Baumaßnahmen an den Aufzügen des Mainzer Hauptbahnhofs. Die Baumaßnahmen finden in zwei Abschnitten statt. Der Beginn der ersten Phase ist am 28.09. – 23.12.2016. Die zweite Phase soll am 09.01.2017 beginnen und bis zum 03.04. 2017 andauern. Herr Da Silva betont die Notwendigkeit der Baumaßnahmen und bedauert die Unannehmlichkeiten, die diese für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen bedeuten. Er weist darauf hin, dass die Informationen in der Mobilitätszentrale der DB und auf der DB-App hinterlegt seien.

Es wird kritisiert, dass an zwei Wochenenden im Oktober der Bahnhof „Römisches Theater“ wegen Tunnelarbeiten ebenfalls als Ausweichmöglichkeit entfallen würde. Gerade zu dieser Zeit erwarte man eine deutschlandweite Anreise von Rollstuhlfahrerinnen und –fahrern. Frau Boos-Waidosch kritisiert, dass auf einem Info-Plakat zu den Baumaßnahmen nur in zwei Zeilen, in sehr kleiner Schrift, auf den Reisebegleiter am „Römisches Theater“ hingewiesen werde. Außerdem sei die Nummer bei der man sich bei Bedarf erkundigen kann kostenpflichtig. Sie bittet um bessere Information der Betroffenen und um die Einrichtung einer kostenfreien Nummer. Herr Da Silva sagt zu, Herrn Wolf, Bahnstationsmanager, zu kontaktieren und die Einrichtung einer kostenlosen Nummer, die über den Reisebegleiter informiert, anzuregen. Bezüglich der parallel verlaufenden Baumaßnahmen an den Tunneln zum Hauptbahnhof Mainz will er sich kundig machen, welche Alternativen abseits des „Röm. Theaters“ genutzt werden könnten. Herr Da Silva will sich bis zum 04.10.2016 wegen einer Lösung, besonders für den 28.10. – 30. 10. bei Frau Wallbrecher und der Geschäftsstelle des Beirates melden.

Frau Boos-Waidosch erklärt sich bereit, sich wegen der kostenlosen Nummer für den Reisebegleiter am Bahnhof „Röm. Theater“ kümmern zu wollen. Es wird angeregt, dass sich Mitglieder des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen und die Verantwortlichen der DB vor Beginn des zweiten Bauabschnitts treffen, um kritisch über die vergangenen Baumaßnahmen zu sprechen und Abläufe nötigenfalls zu optimieren. Der Bahnstationsmanager, Herr Wolf, soll zu einem Termin des AK „Barrierefrei und Kultur“ geladen werden.

**Punkt 4**            **Sachstandsbericht zu Antrag 0277/2016 des Beirats für die Belange von Menschen mit Behinderungen hier: Wiederaufnahme der Volkshochschule Mainz in die vergünstigten Angebote des bestehenden Sozialausweises**  
**Vorlage: 0884/2016**

Der Sachstand wird verlesen. Frau Kubica bedauert die Ablehnung, da die VHS vermehrt barrierefreie Kurse anbieten möchte. Sie beobachtet, dass sich diese niedrigschwelligen Kurse Betroffene nicht leisten könnten. Somit werden diejenigen ausgeschlossen, die eigentlich die Zielgruppe dieser Kurse sind. Frau Kubica äußert die Hoffnung, dass alternative Finanzierungsmöglichkeiten gefunden werden können, damit die Zielgruppe eine Chance habe. Es wird der Vorschlag gemacht, ob geprüft werden könne das persönliche Budget für betroffene Interessierte nutzen zu können. Es wird darauf hingewiesen, dass das persönliche Budget nur nach individueller Prüfung für Kursgebühren genutzt werden kann. Sinn des persönlichen Budget sei es eigentlich, den persönlichen Bedarf abzudecken und nicht die Finanzierung von Kursgebühren. Der Rahmen dafür sei sehr eng gesteckt. Frau Kubica berichtet, dass die VHS, die Kurse für Menschen mit Behinderungen anbieten, mehr Zulauf verzeichnen könnten. Das Thema wird an den AK „Soziale Leistungen, Arbeit und Bildung“ verwiesen.

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 5**            **Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**Punkt 6**            **Verschiedenes**

Die Vorsitzende weist nochmals auf das Jubiläumsfest zum 20-jährigen Bestehen des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen hin. Das Fest findet am 30.09.2016 auf dem Gutenbergplatz statt.

Termin der kommenden Sitzung ist am 13.12.2016, 16:30 Uhr.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

**Ende der Sitzung: 18:25 Uhr**

gez.  
Ursula Wallbrecher  
(Vorsitzende)

gez.  
Susan Wepler  
(Schriftführung)